### IHRE ENTSCHEIDUNG ZUR PROMOTION

Wenn Sie eine akademische Laufbahn einschlagen, Ihre Berufsaussichten verbessern oder eine wissenschaftliche Fragestellung haben, die Sie nicht loslässt und die Sie erforschen und beantworten wollen, dann sollten Sie über eine Promotion nachdenken.

# HOCHSCHULE MAINZ UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

### WEITERE INFORMATIONEN

Ausführlichere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite (http://promotion.hs-mainz.de).

# PROMOVIEREN AN DER HOCHSCHULE MAINZ IN KOOPERATION MIT EINER UNIVERSITÄT

### **KONTAKT**

Dr. Hannah Yasmine Chegwin Projektmitarbeiterin Abteilung Forschung und Transfer Hochschule Mainz T +49 6131 628-7347 E hannah.chegwin@hs-mainz.de



### **VORAUSSETZUNGEN**

Ein sehr gut abgeschlossenes Masterstudium ist die grundlegende Voraussetzung für die Aufnahme eines Promotionsvorhabens.

Um eine Dissertation erfolgreich zu meistern, sind darüber hinaus eine hohe persönliche Motivation, ein großes Interesse für Forschung, ein hohes Durchhaltevermögen, große Belastbarkeit und eine ausgeprägte Fähigkeit zur Selbstorganisation essentiell.

## KOOPERATIVE PROMOTIONEN

Die Hochschule Mainz bietet Promotionsverfahren in Kooperation mit Universitäten an. Sie können sowohl ein strukturiertes Promotionsprogramm mit Partner-universitäten, als auch eine individuelle kooperative Promotion mit anderen Universitäten absolvieren. Die genauen Voraussetzungen und Anforderungen an die kooperative Promotion richten sich nach der Promotionsordnung der jeweiligen kooperierenden Universität.

In den letzten Jahren gab es beispielsweise kooperative Promotionsverfahren mit Universitäten in Darmstadt, Dijon, Koblenz, London, Mainz, St. Etienne und Weimar.

# IHRE ERSTEN SCHRITTE AUF DEM WEG ZUR PROMOTION

- Sammeln von Ideen für ein Dissertationsthema
- Kontaktaufnahme mit einer Professorin/ einem Professor der Hochschule Mainz
- Gemeinsame Themenkonkretisierung und -eingrenzung
- Eruierung von Finanzierungsmöglichkeiten
- Erstellung eines Exposés mit Gliederung, Literaturliste, Zeit- und Arbeitsplan
- Kontaktaufnahme mit der/dem avisierten betreuenden Professor/in an der kooperierenden Universität
- Klärung der Voraussetzungen zur Annahme als Promovend/in an der kooperierenden Universität
- Antrag auf Annahme zur Promotion bei der kooperierenden Universität
- Vernetzung mit anderen Promovierenden zum gegenseitigen Austausch